

Allgemeiner Erziehungsverein. Seine Anstalten: Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen, sowie Volksskindergärten für Friedrichstadt, Wilsdruffer Vorstadt, Pirnaische Vorstadt, Seevorstadt, Leipziger Vorstadt und Trachenberge, f. Abschn. IV. Schulen. — Vorsitz.: Königl. Bezirksschulinspektor Schulrat Dr. Briegel, Reißigerstr. 50; Stellvert.: Pastor von Seydlitz-Gerstenberg, Hohenthalpl. 9; Ver.-Kassierer: Pastor Rosberg, Annenstr. 40; Ver.-Schriftführer: Finanzministerialsekretär Heinrich Walther, Martin Lutherstr. 6, III.

Allgemeiner Verein für vereinfachte Rechtschreibung. Hauptgrundsatz: Für jeden Laut ein Zeichen! Weg also mit den überflüssigen Buchstaben! Jahresbeitrag für die ordentlichen Mitglieder 2 Mark. Diese erhalten die Vereinszeitschrift „Reform“ kostenlos zugesandt. Obmann des Vereins: Pfarrer Spieser in Waldhambach (Elsaß). Vorsitz. des hiesigen Zweigvereins: Schuldirekt. a. D. Moritz Kleinert, Alaunstr. 58, III.

Bauwissenschaftlicher Verein „Motiv“ Dresden. (Zweigverein des Deutschen Techniker-Verbandes.) Zweck: Förderung und Wahrung der Interessen und der Ehre des Standes sowie Erweiterung der fachwissenschaftlichen und geschäftlichen Bildung der Mitglieder und Befichtigung interessanter Bauausführungen. Vorstand: Techn. Betriebs-Sekretär Ernst Länzler, Nordstr. 30, II.; Kassierer: Architekt Albrecht Müller, Stephaniensstraße 31, III.; 1. Schriftführer: Architekt Moritz Köditz, Strs. Ruffhäuserstr. 31, pt. Vereinslokal: Hotel „Amalienhof“, Amalienstraße 24. Vereinstag: Jeden Mittwoch abends 1/2 9 Uhr.

Bezirksverwaltung Dresden des deutschen Techniker-Verbands. Sie umfaßt die Vereine und Einzelmitglieder des deutschen Techniker-Verbands innerhalb der Kreishauptmannschaft Dresden und bezweckt die Förderung der wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder. Vors.: Verpfl. Feldmesser Arthur Gawehn, a. d. Kreuzkirche 2; Kassierer: Baumeister Eugen Bönnisch, Lutherplatz 4, II.; Schriftf.: Ingenieur Adolf Drepte, Ehrlichstr. 2. Briefadresse: An der Kreuzkirche 2, III.

Dresdner Architektenverein, bezweckt den Austausch von Ideen und Erfahrungen auf dem Gebiete des Bauwesens. 1. Vors.: Prof. Bruno Seidler, Johannesstr. 23, II.; 2. Vors.: Architekt Richard Schleinig, Johann Georgen-Allee 13. Vereinslokal: Schöfferg. 4, II. Versammlung Dienstag abends.

Dresdner Bauhütte. Vereinigung junger Baumeister, Architekten und Bautechniker. Zweck des Vereins: Bauwissenschaftliche Fortbildung und Pflege der Geselligkeit. Vors.: Carl Bernhardt, Baumeister, Annenstr. 49, III. Vereinslokal: Restaurant „Kronprinz Rudolf“, Schreiberg. Versammlungen: Mittwoch abends 1/2 9 Uhr.

Dresdner Bezirksverein deutscher Ingenieure. Vors.: Oberingenieur W. Meng, am See 2; Schriftf.: Otto Barnewitz, Falkenstr. 22; Kassierer: Ingenieur C. Buschfiel, Nicolaisstr. 2.

Dresdner Gesellschaft für Neuere Philologie. (Gegründet am 9. Januar 1878.) Die Gesellschaft bezweckt die Förderung ihrer Mitglieder in der neuphilologischen Wissenschaft und in der Praxis des neupraxischen Unterrichts. Sie besteht aus Gelehrten und Lehrern der neueren Sprachen an höheren Schulen und zählt gegenwärtig 7 Ehren- und 75 ordentliche Mitglieder. In der Regel monatlich eine Sitzung, mit Ausnahme der Monate Juni, Juli und August. Gegenwärtiger Vorstand: Oberlehrer Dr. A. Reum; 1. Vors.: Oberlehrer Dr. K. Meier, 2. Vors.:

Oberlehrer Dr. Ahmann, 1. Schriftführer; Oberlehrer Dr. Philipp, 2. Schriftführer; Oberlehrer Dr. Besser, Kassenwart.

Dresdner Gesellschaft zur Förderung der Amateur-Photographie. Eingetragener Verein. Begründet 1897. Bezweckt durch belehrende Vorträge und Experimentalvorführungen, durch Veranstaltung von Ausstellungen und Preisauschreiben, sowie durch gemeinsame Studien-Ausflüge die wissenschaftlichen und künstlerischen Ziele der Amateur-Photographie zu fördern und den Mitgliedern die Ausübung der Photographie zu erleichtern. Besondere Einrichtungen: Eigene Dunkelzimmer, Apparate, Journal-Bezirke, Fachbibliothek. Die Sitzungen finden vierzehntägig (Montags) in den Gesellschaftsräumen: Moritzstraße 1b, I. (Löwenbräu) statt. Während der Wintermonate wird ein Kursus der praktischen Photographie für Anfänger abgehalten, der für Mitglieder honorarfrei ist. 1. Vorsitzender: Rentier E. Frohne, Schumannstr. 24, pt.; 2. Vorsitzender: Redakteur H. Schnauß, Strs. Wittenbergerstr. 26, II.; Kassierer: Rentier M. Herrmann, Schnorrstr. 78. Gesellschaftsorgane: „Apollo“, „Phot. Mitteilungen“ und „Photogr. Rundschau“.

Dresdner Goethebund. Gegr. 1900. Wirkt für Verbreitung ästhetischer Bildung. Vors.: Freiherr v. Mansberg, Bankstr. 9, II.; Schriftf.: Prof. Dr. Paul Schumann, Blasewitz, Bachwitzerstr. 3; Schatzmeister: Dr. Alfred Stössel, Lüttichaustr. 32, I. C. Lüttichaustraße 21, Elektra.

Dresdner Kunstgenossenschaft (juristische Person). Vereinslokal: Schöffergasse 4, II. Zweck der Dresdner Kunstgenossenschaft ist die Förderung der geistigen und materiellen Interessen ihrer Mitglieder, sowie des geselligen Verkehrs unter sich und mit Kunstfreunden. Vorsitzender: Bildhauer Fr. Offermann, Comeniusstr. 25, II.; Stellvert.: Architekt von Meyenburg, Gerichtsstr. 27.

Dresdner Kunstgewerbe-Verein, Antonienplatz 1. Vorsitzender: Architekt W. Löffow; Schriftführer: Prof. D. Seyffert.

Dresdner Sanitäts-Offizier-Gesellschaft. Vorstand: General-Arzt Dr. Reichel; Schriftf.: Oberarzt Dr. Klare. Lokal: Marien-Allee Kat.-Nr. 5 (Garnison-Lazarett).

Dresdner Verein für Luftschiffahrt. (Freiwillige Kriegs-Luftschiffer.) 1. Vors.: William Helbig, Münzg. 3, II.; 2. Vors. u. Ballonführer: Max Beckert, gr. Frohngasse 5. Der Verein besteht aus 25 Mitgliedern, 10 aktiven, welche für den Kriegsfall verpflichtet sind, und 15 passiven. Versammlungen finden monatlich statt. Übungsabende sowie Vorträge wöchentlich. Vereinslokal: „Hammers Hotel“, Strs. Augsburgerstr. 7.

Entomologischer Verein „Fris“. Vorstand: Prof. Dr. Carl M. Heller, Franklinstraße 22, III.; Schriftf.: E. Schöpfer, Ammonstraße 24, I. Vereinsversammlungen (auch für Nichtmitglieder) Mittwoch abends im „Amtshof“, Sachsenpl.

Freie Literarische Gesellschaft, gegr. im Februar 1903, bezweckt die Pflege und Förderung der deutschen Literatur und will jedem Mitgliede Gelegenheit geben, in einem intimen Kreise von Kunstfreudigen und Kunstverständigen seine Individualität zu entwickeln, sowie jeder künstlerischen Ansicht und Richtung eine Stätte gewähren, wo sie Wiederhall und Nachklang findet. Mitglied kann jede künstlerisch tätige oder sich für Kunst und Literatur interessierende Person werden. Die Sitzungen, denen auch Gäste beizubehalten dürfen, finden regelmäßig jeden Freitag abends 8 Uhr im „Victoriahaus“ (Grüner Saal) statt. 1. Vorsitzender: Schriftsteller u. Redakteur Alex. Wald, Strs. Wittenbergerstr. 56; 2. Vorsitzender: Schriftsteller u. Redakteur Friedrich Galebaw,

Strs. Dornblüthstr. 8; Schatzmeister: Kunstmaler u. Schriftsteller Otto Sebaldt, Albrechtstraße 24; Schriftführer: Willibald Bilg, Kiefernstr. 5; Bücherwart: Paul Schwenk, Cranachstr. 20.

Freie Vereinigung für philosophische Pädagogik (ständ. Nebenversammlung der Deutschen Lehrerverammlung). Gegr. 25. Mai 1893 in Leipzig. Zweck: Pflege der philosoph. Pädagogik resp. der Pädagogik als Wissenschaft überhaupt, dabei Berücksichtigung der Philosophie, namentlich der neueren. 1. Vorsitzender: Dr. phil. F. A. Steglich, Königsbrückerstr. 24.

Gesellschaft für Literatur und Kunst. 1. Vors.: Dr. phil. Otto Dertel, Str. Thiergartenstr. 6; 2. Vors.: Kaufm. Rudolf Kroeffe, Blasewitzerstr. 14, II.; 1. Schriftf.: Ratsf. Emil Schüller, Schulgutstr. 16, III.; 2. Schriftf.: Verh. Direktor Fr. Schrag, Kreuzer, Moritzstr. 4, I.; Schatzmeister: Hoflief. Albert Liebert, Bendemannstr. 5, III.; Leiter der musikalischen Angelegenheiten: Kammermusikus Adolf Glismann, Marienstraße 31, III. Leiter der geselligen Angelegenheiten: Hoflief. Carl Wendtschuch, Struowsstraße 11, I., und Kaufm. Arthur Paul, Villiersstr. 17, III. Alle 14 Tage Mittwoch ein Vortrag: „Drei Raben“. Jährlich 3 Kammermusikabende u. 4 Gesellschaftsabende: Kgl. Belvedere.

Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Ueber die Verhandlungen der Gesellschaft werden regelmäßige Jahresberichte veröffentlicht. Vors.: Obermedizinalrat Dr. Schmalz; stellv. Vors.: Obermedizinalrat Prof. Dr. Schmorkl; 1. Schriftf.: Dr. Gustav Zimmermann; 2. Schriftf.: Dr. Fritz Förster. Bibliothek: Reughauspl. 3, pt.

Gesellschaft für psychische Forschung zu Dresden, (wissenschaftliche Vereinigung). Zweck: Vorträge, Vorlesungen, Besprechungen philosophischer Fragen, Untersuchungen auf dem Gebiete des Seelenlebens und des Occultismus. Versammlungen: Jeden Sonnabend, abends 8 Uhr, bis auf weiteres: Musenhause, Pirnaische Str. Vors.: Dr. med. Freudenberg, Schweizerstr. 8; Schriftführer: Friedrich Galebaw, Verlagsbuchhändler und Redakteur, Strs. Dornblüthstr. 8.

Gesellschaft für sächsische Kirchengeschichte. Die Gesellschaft gibt in zwanglosen Heften „Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte“ heraus. Die Mitglieder verpflichten sich zur Zahlung von 3 Mark für jedes einmal im Jahre erscheinende Heft. Vors.: Oberkonsistorialrat Superintendent D. Dibelius; Schriftführer und Kassierer: Pfarrer Lic. theol. Flade, Großenhainerstr. 26.

Gynaekologische Gesellschaft zu Dresden. 1. Vors.: Hofrat Dr. Osterloh, Wienerstr. 8; Schriftf.: Dr. Buschbed, Struvestr. 5; Kassierer: Dr. Goldberg, Eisenstr. 4. Wissenschaftl. Vorträge und Demonstrationen jeden 3. Donnerstag im Monat, abends 6 Uhr, im Hörsale der kgl. Frauenklinik.

Haus Holbein (Königl. Kunstgewerbeschule). Gegründet 1876. Zweck: Künstlerisch anzuregen und gesellschaftlich zu arbeiten. Vorsitzender: Hermann Ritter, Villnigerstraße 68, III.; Schriftf.: Johannes Schmidt, gr. Plauensche Str. 12, I.; Kassierer: Fritz Schreiber, Trompeterstr. 18, II.; Archivar: Max Henker, Bürgerwiese 3, pt. Vereinslokal: Wiener Garten. Vereinsabend: Sonnabends. Schriftsachen nach der kgl. Kunstgewerbeschule, Antonienpl. 1, erbeten.

Der Impfschwammgegner-Verein. Vorsitzender: Dr. med. C. A. Berthelen, Strs. Augsburgerstr. 77. Stellvertreter: Kaufmann Koff, Gochwitz. Geschäftsstelle Cranachstraße 18, pt. (C. Zimmermann).